Sehr geehrte Maturantinnen und Maturanten,

wir möchten Sie auf folgende Regelung zur Klausurprüfung hinweisen und bitten, diese zur Kenntnis zu nehmen. Sie werden gebeten, Ihre Laptops zu benutzen. Es sind während der Durchführung der Matura aber einige Einschränkungen vonnöten. Um die Prüfungsmodalitäten wahren zu können, benutzt Ihre Abteilung eine USB-Bootlösung auf Basis einer Linux-Distribution. Etwaige Schäden bzw. Veränderung Ihrer Hardware ist nicht beabsichtigt und wurde beim wiederholten Testen nicht beobachtet, kann aber nicht vollständig ausgeschlossen werden. Ihre Abteilung und das TGM übernehmen dafür jedoch keine Haftung.

Folgende Vorbereitungen sind von Ihnen durchzuführen und sind vor dem Antritt zur Matura notwendig:

1. Boot- und Sicherheitseinstellungen

Stellen Sie bitte Ihre BIOS/UEFI Booteinstellungen so um, dass das Booten von USB-Sticks an erster Stelle geordnet ist. Etwaige Security-Einstellungen sollten deaktiviert sein. Dies soll einen reibungslosen Start der USB-Bootlösung nach einem kompletten Neustart ermöglichen.

Wenn Sie Bitlocker verwenden (z.B. bei MS-Surface), sollten Sie das Passwort kennen, da nach einem anschließenden Aktivieren der Security-Einstellungen dieses abgefragt wird. Sollten Sie dieses nicht eingeben können, wird Ihr System für Sie nicht mehr benutzbar.

2. USB-Geräte

Da nur zur Verfügung gestellte USB-Speichermedien erlaubt sind, sind alle etwaigen privaten Geräte mit eingebautem USB-Storage verboten. Bitte nehmen Sie diese erst gar nicht mit, oder klären Sie den Einsatz des Geräts vor der ersten Verwendung mit der technischen Aufsicht ab, da ansonsten von einem Betrugsversuch ausgegangen werden muss.

Folgende Punkte sind während der schriftlichen Matura zu beachten:

1. USB-Bootlösung

Die USB-Bootlösung wird Ihnen durch die Aufsichtsperson ausgeteilt und ist nur bei einem ausgeschalteten Gerät zu verbinden. Nach dem Einschalten ist dieser USB-Stick <u>AUF GAR KEINEN FALL</u> mehr vom System zu trennen. Ein Abtrennen/Abziehen wird zu einem unbenutzbaren System führen, sodass auch Ihre Daten nicht mehr speicherbar sind. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie auf jeden Fall <u>ZWEI</u> USB-Slots auf Ihrem System zur Verfügung haben und für die USB-Bootlösung einen stabilen und funktionstüchtigen Slot verwenden.

2. USB-Speichermedien

Ihre Daten und Ergebnisse werden auf einem Ihnen zugeordneten zweiten USB-Stick am Tag der Matura gespeichert. Dieser USB-Stick ist bei der Ausgabe mit entsprechenden Daten initialisiert, die Sie nicht löschen dürfen. Ein Löschen von diesen Daten wird als Betrugsversuch gewertet.

Verwenden Sie diesen USB-Stick einfach nur zum Abspeichern Ihrer Lösung und entfernen Sie keine Dateien und Verzeichnisse!

Von Ihnen mitgebrachte Speichermedien sind nicht gestattet und werden beim Anschließen an das System als Betrugsversuch gewertet und der Aufsichtsperson automatisch gemeldet.

3. Regelmäßiges Speichern

Sie müssen in regelmäßigen Abständen auf dem von der Aufsichtsperson zur Verfügung gestellten USB-Speicherstick Ihre Zwischenergebnisse sichern, da ansonsten bei einem überraschenden Ausfall des Systems Ihre Daten verloren gehen. Bitte achten Sie beim Abziehen darauf, dass Sie wirklich den Speicherstick entfernen und nicht den USB-Bootstick.

Bei größeren Datenmengen werden Sie gebeten, das "Sichere-Entfernen" aus dem Dateimanager zu verwenden. Ignorieren Sie bitte dabei die angezeigte Fehlermeldung.

4. Endgültige Abgabe

Nach Abschluss Ihrer Arbeit werden Ihre Daten bei der eingerichteten "Druckstation" auf Wunsch ausgedruckt. Es wird empfohlen, das System erst nach Kontrolle Ihres Ausdrucks abzuschalten, da bei etwaigen Änderungswünschen ansonsten Ihre Daten nicht mehr im Speicher Ihres Systems vorhanden sind.

Bei Unklarheiten werden Sie gebeten, VORHER die entsprechende technische Aufsicht zu kontaktieren um Missverständnisse zu vermeiden und keine Diskussionen bezüglich eines Betrugsversuchs aufkommen zu lassen.

Ich	erkläre hiermit, dass ich die vorliegenden
	prüfung verstanden und akzeptiert habe. Ich werde m zu manipulieren oder in einer nicht
Wien, am	Unterschrift: